

Lausitzisches
Magazin,

oder

Sammlung verschiedener Abhandlungen
und Nachrichten

zum Behuf

der Natur = Kunst = Welt = und Vaterlands = Geschichte,
der Sitten, und der schönen Wissenschaften.

Neuntes Stück, vom 16^{ten} May, 1768.

Görlitz, gedruckt und zu finden bey Joh. Friedr. Zickelscherer.

I.

Von gelehrten Bauern. (*)

Daß sich nur niemand an dieser Rubrik ärgert! — ich will solches aufs feyerlichste verbethen haben. Es träumet einem bisweilen schnackisch Zeug; aber, das hätte ich mir doch nicht träumen lassen, daß ich, unter obenstehender Rubrik, etwas schriftliches aufzusetzen Veranlassung bekommen würde. — Ein gelehrter Bauer — nun ja; das ist ein etwas schnurzrichter Ausdruck. Das arme Wort, gelehrt, — wozu muß es sich nicht mißbrauchen lassen! eben wie das ausländische, nun einheimische Wort, galant. — Wenn ich eines Bauersmanns Bestimmung und Lebensart bedenke; wenn ich glaube, daß zu einem gelehrten Doctor, in allen 3 Facultäten, zu einem gelehrten Philosophen, zu einem gelehrten Sprachkundigen, zu einem gelehrten

(*) Wir rücken hier diesen Aufsatz so ein, wie uns derselbe geneigt zugeschickt worden; ohne einige Zeilen und Ausdrücke, die wir, aus gewissen Ursachen, theils weggelassen, theils geändert haben, da wir hierzu die Erlaubniß des Verf. hatten.